TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

RÖFIX 980

Spezialmörtel für Sichtmauerwerk



Anwendungsbereiche

Zur Herstellung von ein- oder zweischaligem Sicht- bzw. Verblendmauerwerk mit anschliessendem Fugenglattstrich. Für stark saugende Ziegel und Steine. Spezialzusätze dürfen nur mit Genehmigung des Herstellers zugegeben werden.

Eigenschaften

- Gute maschinelle Verarbeitung
- Hohe Ergiebigkeit
- Gute Kellengängigkeit
- Schlagregensicher

Verarbeitung



Technische Daten

Art. Nr.	2000952015
EAN	9003304505371
Verpackung	
Menge pro Einheit	25 kg/EH
Einheit pro Palette	48 EH/Pal.
Körnung	0-3 mm
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.
Ergiebigkeit	ca. 15,6 L/EH
Wasserbedarfsmenge Einheit	ca. 4,5 L/EH
Brandverhalten	A1
Wasseraufnahme	< 0,5 kg/m²*min0,5
Wasserdampfdiffusion	ca. 35
Druckfestigkeit	≥ 10 N/mm² (28 d)

RÖFIX 980

Spezialmörtel für Sichtmauerwerk

Art. Nr.	2000952015
Wärmeleitfähigkeit	ca. 1,11 W/mK für P = 50 % EN 1745:2002 ca. 1,21 W/mK für P = 90 % EN 1745:2002
Chloridgehalt	≤ 0,1 M%
E-Modul	ca. 12500 N/mm²
Anfangsscherfestigkeit (Haftscherfestigkeit)	0,15 N/mm²
Frischmörtelrohdichte	ca. 1950 kg/m³
Mörtelgruppe	M 10 EN 998-2 MK SIA 266 M2 MD ita
pH-Wert	12
Schüttdichte	ca. 1600 kg/m³ B 3345
Spez. Wärmekapazität	ca. 1 kJ/kg K
Trockenrohdichte	ca. 1800 kg/m³
Untergrund Temperatur	5-30 °C
Verpackungshinweise	In feuchtigkeitsgeschützten Papiersäcken.

Materialbasis

- Hochwertiger Kalkbrechsand
- Organische Anteile < 5 %
- Zemente

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken und nicht über +30 °C steigen.
Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung (direkter Sonneneinstrahlung, Föhn) und nachträglicher Durchfeuchtung (Regen) schützen.

Untergrund-Vorbehandlung

Gefrorene Ziegel dürfen nicht verarbeitet werden. Trockene, stark saugende Ziegel sind vor dem Vermauern zu nässen.

Zubereitung

Einen Sack RÖFIX Mauermörtel im Durchlaufmischer, Freifall oder Zwangsmischer zwei Minuten mischen. Beim Mischen mit Freifallmischer wird zuerst das Anmachwasser (X Liter) und dann der Trockenmörtel in die Mischmaschine gegeben.

Verarbeitungshinweis

Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen. Frischmörtel innerhalb von 2 Stunden verarbeiten.

Verarbeitung

Das Auftragen des Mörtels erfolgt mit einer sauberen Kelle oder mit einem geeigneten Mörtelschlitten.
Der dabei ausquellende Mörtel muss mit der Kelle sofort abgezogen werden, damit die Verschmutzung der Mauersteine vermieden wird.
Die Sichtsteine werden mit Doppelspatz in den Lager- und

Technisches Merkblatt (TM) | DE | 15.10.2026

RÖFIX 980

Spezialmörtel für Sichtmauerwerk

Stossfugen gesetzt.
Nach dem Vermauern ist die Fuge mit einem geeigneten Werkzeug zu bearbeiten.
Mauermörtel werden am effizientesten mit der Mauermörtel-Mischstation angemischt.
Angerührter Mauermörtel wird mit dem Krankübel auf die Arbeitsfläche gehoben und in den Mörtelkasten gefüllt.
Wird der Mörtel maschinell aufgetragen ist auf die Verarbeitungskonsistenz zu achten.

Gefahrenhinweise

Andere Bauteile (z.B. Glas- und Aluflächen) sind vor ablaufendem Regenwasser konstruktiv zu schützen. Alle kalk- und zementhaltigen Produkte sind stark alkalisch und können solche Flächen ätzen (Gläser können blind werden, bzw. blankes Aluminium wird matt).

Lagerung

Trocken, auf Holzrosten lagern.

Mindestens 6 Monate lagerfähig. Gemäss Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei +20 °C, 65 % rel. Luftfeuchte.

Rechtliche und technische Hinweise

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Allgemeine Hinweise

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung. Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden. Die aktuellen nationalen Anwendungsnormen sind zu berücksichtigen.
Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.

Das Produkt darf nicht mit anderen Produkten, Materialien oder Fremdstoffen vermischt werden, sofern dies nicht ausdrücklich in den technischen Unterlagen empfohlen wird.

Technisches Merkblatt (TM) | DE | 15.10.2026